

# Schulprogramm Sihlfeld Schuljahre 2020-24

## Entwicklungsempfehlung externe Schulevaluation

12.11.2020

1. Lehren und Lernen				
<p>Leitsätze: Wir schaffen durch bewusste Beziehungsarbeit und Gemeinschaftsbildung eine verlässliche Umgebung für das Lehren und Lernen.</p> <p>Wir ermöglichen den Kindern Lernerfolge in verschiedenen Bereichen und fördern persönliche Begabungen.</p> <p>Wir stärken das positive Selbstbild unserer Schülerinnen und Schüler.</p> <p>Die Grundlage unserer qualitätsbewussten Arbeit bildet der regelmässige Erfahrungs- und Wissensaustausch.</p>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwerpunkt</b></li> <li>▪ Bezug/ Ist- Zustand</li> </ul>	Projekt/ Thema	Zielsetzung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklungsziel</li> <li>▪ Sicherungsziel</li> </ul>	Planung/ Massnahmen	Überprüfung/ Evaluation Verantwortlichkeit
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Förderorientierte Beurteilung</b></li> <li>▪ Umsetzung LP 21/ Einige arbeiten schon mit dem Ich bin ich Buch</li> </ul>	Q- Gruppe Quims: Potenzialbuch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Potenzialbuch ist eingeführt.</li> <li>• SuS dokumentieren ihre Stärken.</li> <li>• Die LP erhält eine geeignete Form der förderorientierten Leistungsbewertung.</li> <li>• Die Eltern erhalten ein ganzheitliches Bild über das Lernen ihres Kindes.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterbildung für die LP zum Potenzialbuch planen und durchführen</li> <li>- Präsentation Projekt und Einführung mit dem Team</li> <li>- gemeinsame Haltung im Team entwickeln</li> <li>- verbindliche Abmachungen treffen</li> <li>- Umsetzen im Unterricht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft.</li> <li>- Q- Gruppe/ SL</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sprach- und Sprechförderung</b></li> <li>▪ Quims / Sprachförderung</li> </ul>	Q- Gruppe Quims Sprechförderung/ Theater und Film	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ SuS erweitern ihre Text- und Sprechkompetenzen.</li> <li>▪ LP aller Stufen setzen vermehrt Elemente des Theaters im Unterricht ein.</li> <li>▪ 1 Theater oder Videoprojekt pro UST und MST</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Planung mit verantwortlichen TheaterpädagogInnen (TP)</li> <li>- Organisation und Koordination der Theaterprojekte</li> <li>- Gemeinsame Durchführung der Projekte LP und TP</li> <li>- Mitarbeit der LP im Projekt neu regeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nach Abschluss der einzelnen Projekte werden diese mit den betreffenden LP und TP ausgewertet.</li> <li>- Q- Gruppe</li> </ul>

	Q- Gruppe Literalität im Kindergarten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch Einbezug der Erstsprache und Mitarbeit der Eltern wird die Literalität gefördert.</li> <li>• Gemeinsame Werte und Abmachungen im Bereich Literalität sind festgelegt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bibliotheksbesuche mit Kindern und Eltern durchführen</li> <li>- Bücher anschaffen</li> <li>- neue Ideen für Projekt sammeln</li> <li>- Lesesettings gestalten</li> <li>- Verschiedene Textarten thematisieren</li> <li>- Materialaustausch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückmeldungen der LP Ende Schuljahr sammeln und auswerten.</li> <li>- Q- Gruppe</li> </ul>
	AG SiBi-Lesezentrum	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bibliothek als klassenübergreifender Treffpunkt und Lebensraum</li> <li>▪ Die verschiedenen Anlässe (Lesenacht, Geschichten-morgen, Leseereignisse) sind durchgeführt.</li> <li>▪ Serienbibliothek ist angeregt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- frühzeitige Organisation und Durchführung der verschiedenen Anlässe</li> <li>- regelmässig SiBi Sitzungen durchführen</li> <li>- Serienbibliothek in den Fokus rücken und die Nutzung anregen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation nach den einzelnen Anlässen, Einholen von Feedback im Team.</li> <li>- AG</li> </ul>
	AG Quims Lese- und Sprechförderung im Hort	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Medien und Literatur werden den Kindern schmackhaft gemacht.</li> <li>▪ Lesemotivation aktiv fördern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterbildung Literacy</li> <li>- Organisation und Pflege des Bücherwagens</li> <li>- SuS motivieren, Bücher zu lesen</li> <li>- Nutzung des Zauberlaterne-Angebotes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft.</li> <li>- AG/SL</li> </ul>
	AG DaZ	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Vorgaben SSD / VSA sind im Konzept aufgenommen.</li> <li>▪ Die Qualität des DaZ-Unterrichtes ist gesichert.</li> <li>▪ Neue Bestimmungen sind umgesetzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überarbeitung des DaZ-Konzeptes</li> <li>- Information ans Team</li> <li>- Umsetzung planen und begleiten</li> <li>- Fachbereichssitzungen zur Qualitätsentwicklung durchführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückmeldungen im Fachbereichsteam sammeln und auswerten.</li> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft</li> </ul>

				- AG / SL
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Medien und Informatik</b></li> <li>▪ Umsetzung LP 21 und ICT Konzept</li> </ul>	Q- Gruppe Medien und Informatik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot von Unterrichtsvorschlägen und Weiterbildungen</li> <li>• Die Umsetzung des LP 21 im Bereich ICT.</li> <li>• ICT Konzept ist umgesetzt.</li> <li>• SuS haben Ende Zyklus die entsprechenden Kompetenzen erreicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterbildungen organisieren</li> <li>- Supportangebot aufgleisen</li> <li>- Sammlungsschrank MIA einrichten</li> <li>- für Kiga Pflichtenplakat mit Lernzielen erstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft.</li> <li>- Q- Gruppe/ SL</li> </ul>

## 2. Lebensraum Schule

Leitsätze:

Als präzente Bezugspersonen bieten wir einen sicheren Lebensraum der gegenseitigen Wertschätzung, in welchem gemeinsame Werte und Haltungen gelebt werden.

Wir ermöglichen den Kindern, sich durch Mitgestaltung und Mitverantwortung zugehörig zu fühlen.

Wir geben der individuellen Entfaltung Raum und nutzen die persönlichen Stärken aller.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwerpunkt</b></li> <li>▪</li> <li>▪ Bezug/ Ist Zustand</li> </ul>	Projekt/ Thema	Zielsetzung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklungsziel</li> <li>▪ Sicherungsziel</li> </ul>	Planung/ Massnahmen	Überprüfung/ Evaluation Verantwortlichkeit
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Entwicklung und Leben einer gemeinsamen Haltung</b></li> </ul>	Q- Gruppe Stärke statt Macht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kollegiale Beratung ist eingeführt.</li> <li>• Der Kodexmorgen ist optimiert.</li> <li>• Entwicklung der gemeinsamen Haltung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterbildung in kollegialer Beratung</li> <li>- Organisation und Durchführung des Kodexmorgens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation des Kodexmorgens nach dem Anlass, Feedback im Team einholen.</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schulkultur: Neue Autorität nach Haim Omer</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle leben Präsenz im Schulalltag.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- regelmässiges Zeitfenster an LK / SK</li> <li>- Selbststudium Fachliteratur und Austausch im PT</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft.</li> <li>- Q- Gruppe/SL</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schulkultur/ Schulgemeinschaft</b></li> <li>▪ Pflege und Weiterentwicklung der Schulkultur sowie Stärkung des Gemeinschaftsgefühls</li> </ul>	<p>Q- Gruppe Partizipation SuS SuS Parlament MST Forum</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Klärung, ob eine Vollversammlung eingeführt wird</li> <li>• Die Projekte vom SuS Parlament sind durchgeführt</li> <li>• MST haben Auftrittskompetenz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation und Durchführung Pausenkiosk und Projekt Spielkiste</li> <li>- Umfrage im Team betreffend Vollversammlung durchführen und auswerten</li> <li>- Organisation und Durchführung MST Forum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation der Projekte im Klassenrat.</li> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft.</li> <li>- Q- Gruppe/SL</li> </ul>
	<p>Q -Gruppe Tagesschule</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Tagesschule ist auf Basis des pädagogischen Konzeptes sowie der Vorgaben der Stadt Zürich eingeführt.</li> <li>• Bei der Einführung der Tagesschule werden die örtlichen und spezifischen Gegebenheiten mit einbezogen.</li> <li>• Die Zusammenarbeit Betreuung und Schule ist geregelt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuche in verschiedenen Tagesschulen.</li> <li>- Vergleichen von verschiedenen Tagesschulkonzepten</li> <li>- Klärung der örtlichen Räumlichkeiten</li> <li>- Erarbeitung eines pädagogischen Konzeptes</li> <li>- Frühzeitige und klare Information an alle Beteiligten</li> <li>- Organisation des Betriebes der Tagesschule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft.</li> <li>- Q- Gruppe/SL</li> </ul>
	<p>AG Musikalische Anlässe</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zusammen singen stärkt die Schulgemeinschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuorganisation und Durchführung des Wintersingens</li> <li>- Organisation und Durchführung der Show am Sommerfest</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation nach den einzelnen Anlässen, Einholen von Feedback im Team.</li> <li>- AG</li> </ul>
	<p>AG Schulsihlfester</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der Schulsihlfester wird weiterhin in gleicher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation und Durchführung des Anlasses</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation nach dem Anlass,</li> </ul>

		Qualität und Tradition durchgeführt.		Einholen von Feedback im Team. - AG
	AG Schulhausrituale	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die beiden Schulanlässe werden weiterhin in gleicher Qualität geplant und durchgeführt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation und Durchführung der beiden Anlässe (Begrüßungsanlass und Verabschiedungsanlass)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation des Anlasses, Einholen von Feedback im Team.</li> <li>- AG</li> </ul>
	AG Sporttag/ Bewegungskultur	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Förderung von Bewegungs-freude</li> <li>▪ Förderung des Sozialverhaltens der SuS untereinander</li> <li>▪ SuS kennen sich mehrheitlich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation und Durchführung der Anlässe (Wintersporttag, Sommersporttag, Wanderung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation nach den Anlässen, Einholen von Feedback im Team.</li> <li>- AG</li> </ul>
	AG Teamanlässe	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Pflege der Teamkultur in ausserschulischer Atmosphäre</li> <li>▪ Stärkung des Gemeinschaftsgefühls</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation und Durchführung der verschiedenen Anlässe (Januaressen, Sihlfesterapero, Verabschiedungsapero)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation nach den Anlässen, Einholen von Feedback im Team.</li> <li>- AG</li> </ul>

### 3. Schulmanagement

Leitsätze:

Wir kommunizieren auf allen Ebenen transparent, direkt, sachbezogen und wertschätzend.

Die Organisation der Abläufe gewährleistet eine effiziente Zusammenarbeit.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwerpunkt</b></li> <li>▪ Bezug/ Ist Zustand</li> </ul>	Projekt/ Thema	Zielsetzung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklungsziel</li> <li>▪ Sicherungsziel</li> </ul>	Planung/ Massnahmen	Überprüfung/ Evaluation Verantwortlichkeit
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kommunikation</b></li> <li>▪ Wir möchten eine einfache und einheitliche Kommunikation mit den Eltern.</li> </ul>	KLAPP	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung des KLAPP Apps</li> <li>• Einheitlicher und klarer Kommunikationsweg mit den Eltern ist realisiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weiterbildung der LPs und Einarbeitung ins Thema</li> <li>- Konzept erstellen</li> <li>- Eltern informieren</li> <li>- Einführung und Umsetzung mit dem Team</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft</li> <li>- SL</li> </ul>

### 4. Kooperationen

Leitsätze:

Wir arbeiten gemeinsam an unseren Haltungen und Normen und stehen für unsere Abmachungen ein.

Wir pflegen eine respektvolle Zusammenarbeit und einen offenen Umgang mit allen an der Schule Beteiligten.

Wir arbeiten vernetzt und nutzen das Wissen und die Erfahrungen aus dem Team.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwerpunkt</b></li> <li>▪ Bezug/ Ist-Zustand</li> </ul>	Projekt/ Thema	Zielsetzung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklungsziel</li> <li>▪ Sicherungsziel</li> </ul>	Planung/ Massnahmen	Überprüfung/ Evaluation Verantwortlichkeit
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zusammenarbeit Schule- Eltern</b></li> <li>▪ Quims Schulerfolg</li> </ul>	Q- Gruppe Quims Willkommenskultur	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der Start in den Kindergarten ist vertrauensstiftend gestaltet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Elternabend organisieren und durchführen</li> <li>- Wellentag organisieren und durchführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation der Anlässe, im PT</li> <li>- Elternfeedback</li> <li>- An der jährlichen Standortbestimmung</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Eltern haben schon vor Beginn des Schuljahres die wichtigsten Informationen.</li> <li>▪ Die Eltern haben Einblick in das Lernen im Kindergarten.</li> <li>▪ Anlässe optimieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Elterninfo am 1. Schultag organisieren und durchführen</li> <li>- Besuchswoche organisieren und durchführen</li> </ul>	<p>wird die Erreichung der Ziele und der Massnahmen überprüft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- AG / LP / SL</li> </ul>
	AG Elternrat	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikation zwischen Eltern und Schule ist geklärt und festgelegt</li> <li>▪ Kontakt und Zusammenarbeit mit dem Elternrat ist gefestigt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnahme der AG an Elternratssitzungen</li> <li>- Abstimmen der Grundhaltungen</li> <li>- Unterstützung der Eltern bei gemeinsamen Projekten, z.B. Lesenacht</li> <li>- Festlegen der Kommunikationswege</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evaluation und Überprüfung der Zielerreichung mit dem Vorstand des Elternrates Ende Schuljahr.</li> <li>- AG/ SL</li> </ul>

## 5. Betrieb und Infrastruktur

Leitsätze:

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwerpunkt</b></li> <li>▪ Bezug/ Ist-Zustand</li> </ul>	Projekt/ Thema	Zielsetzung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklungsziel</li> <li>▪ Sicherungsziel</li> </ul>	Planung/ Massnahmen	Überprüfung/ Evaluation Verantwortlichkeit
--	----------------	--	---------------------	---

Schulprogramm Zeitstrahl	Sj 2020/21	Sj 2021/22	Sj 2022/23	Sj 2023/24
<b>Lehren und Lernen</b>				
Q- Gruppe Quims Potenzialbuch				
Q- Gruppe Quims Sprechförderung Theater/ Film				
Q- Gruppe Literalität im Kindergarten				
AG SiBi-Lesezentrum				
AG Quims Lese- und Sprechförderung im Hort				
AG DaZ				
Q-Gruppe Medien und Informatik				
<b>Lebensraum Schule</b>				
Q Gruppe Stärke statt Macht				
Q Gruppe SchülerInnenparlament				
Q -Gruppe Tagesschule				
AG Musikalische Anlässe				
AG Schulsihlfester				
AG Schulhausrituale				
AG Sporttag/ Bewegungskultur				
AG Teamanlässe				
<b>Kooperationen</b>				
Q-Gruppe Quims Willkommenskultur				
AG Elternrat				
<b>Schulmanagement</b>				
KLAPP				